

Hogianto zum Dritten und Jaquet dreimal

Die Adliswiler Nummer Eins Yohanes Hogianto schaffte bei seiner vierten Teilnahme am Shuttle Cup den dritten Sieg. Sabrina Jaquet (La Chaux-de-Fonds) stand dafür in drei Finalspielen und war somit die beste Schweizerin. Das Dameneinzel ging erneut an die deutsche Titelverteidigerin vom letzten Jahr Claudia Vogelgsang

Am vergangenen Wochenende fand in Uster das erstmals durch den BC Adliswil organisierte Badminton-Ranglistenturnier Shuttle Cup statt. An diesem traf sich die komplette Schweizer Elite zu einem ersten Kräftenessen in dieser Saison.

Im Herreneinzel zeigte der organisierende Club sein Potential. So waren die Adliswiler in den Achtelfinals dominierend mit fünf Herren vertreten. Für Michael Spühler (gegen den Deutschen Mike Joppien) und Shane Razi (gegen den späteren Finalisten Ruhanda) war dort aber Endstation. Es sah zunächst so aus, als käme es zur Wiederholung des Finals von 2007, Hückstädt vs Hogianto. Doch bei Hückstädt reichte die Kraft nicht ganz aus um den für Basel spielenden Indonesier Ruhanda nach dem letzten Meisterschaftsspiel ein zweites Mal zu bezwingen. Hogianto hingegen gewann in einem hochklassigen Spiel gegen den Schweizer Olympiavertreter Christian Bösiger. Und so trafen sich zwei indonesische Jugendfreunde im Final. Hogianto setzte sich diesmal durch und gewann den Shuttle Cup bereits zum dritten Mal.

Bereits im Halbfinale des Herrendoppels standen sich die beiden Indonesier gegenüber. Doch dort behielt diesmal der Basler, der mit Simon Enkerli antrat, die Oberhand und gewann später gegen Dumartheray/Bösiger auch das Turnier.

Bei den Frauen war es Sabrina Jaquet (La Chaux-de-Fonds) die Geschichte schrieb. Nachdem sie bereits das am Samstag zu Ende gespielte Mixeddoppel an der Seite von Anthony Dumartheray (Yverdon) gewann, schaffte sie am Sonntag den Hatrick und erreichte alle drei Finalspiele! Im Einzel revanchierte sie sich im Halbfinale gegen Monika Fischer (Solothurn) für die Finalniederlage an den letzten Schweizer Meisterschaften und unterlag danach der Deutschen Claudia Vogelgsang erst im Entscheidungssatz 17:21. Im Damendoppel liess sie dann mit ihrer langjährigen Partnerin Corinne Jörg nichts mehr anbrennen und gewann klar gegen Tenzin Pelling/Gita Djajawasit (Trogen-Speicher).

Herreneinzel. Viertelfinals: Yohanes Hogianto (Indo/Adliswil/1) s. Hafiz Shaharudin (Malaysia/Adliswil/7) 21:18, 17:21, 21:12. Agung Ruhanda (Indo/Uni Basel/3) s. Titon Gustaman (Indo/Solothurn/6) 21:16, 21:18. Christian Bösiger (Solothurn/4) s. Mike Joppien (De/8) 21:14, 22:20. Conrad Hückstädt (De/Adliswil/5) s. Anthony Dumartheray (Yverdon) 21:15, 21:8. -- Halbfinals: Hogianto s. Bösiger 21:18, 21:18. Ruhanda s. Hückstädt 16:21, 21:15, 21:18. -- Final: Hogianto s. Ruhanda 21:17, 21:10.

Herrendoppel. Halbfinals: Ruhanda/Simon Enkerli (Indo/Uni Basel/2) s. Hogianto/Martin Contartese (Indo/Adliswil/3) 21:15, 21:10. Bösiger/Dumartheray (4) s. Joppien/Michael Spühler (De/Adliswil) 21:19, 21:19. -- Final: Ruhanda/Enkerli s. Bösiger/Dumartheray 21:18, 15:21, 21:12.

Dameneinzel: Sabrina Jaquet (La Chaux-de-Fonds/3) s. Monika Fischer (Solothurn/1) 13:21, 21:10, 21:16. Claudia Vogelgsang (De/2) s. Tenzin Pelling (Trogen-Speicher/4) 21:8, 11:21, 21:17. -- Final: Vogelgsang s. Jaquet 21:8, 11:21, 21:17.

Damendoppel Corinne Jörg/Jaquet (La Chaux-de-Fonds/1) s. Gita Djajawasito/Pelling (Ho/Trogen-Speicher/2) 21:13, 21:13.

Mixed. Halbfinals: Anthony Dumartheray/Jaquet (1) s. Takahiro Hiramatsu/Anna Larschenko Fischer (Jap/Russ/Yverdon/3) 14:21, 21:11, 21:18. Enkerli/Sanya Herzig (Uni Basel/2) s. Oliver Colin/Ornella Dumartheray (Yverdon/4) 21:16, 17:21, 21:12. -- Final: Anthony Dumartheray/Jaquet s. Enkerli/Herzig 21:18, 18:21, 21:18.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:
BC Adliswil, Martin Suter, 079 232 90 02
elitesport@bcadliswil.ch

Shuttle Cup 2008 by bc adliswil 18. – 19. Oktober 2008